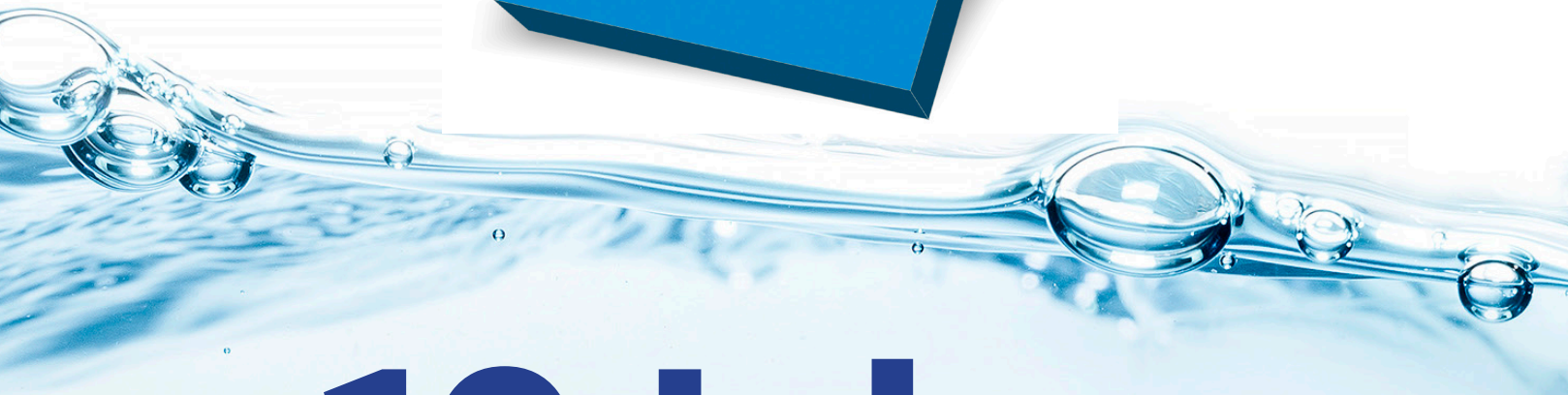


10 Jahre

Wartungsverband Abwasserentsorgung

Oberes Drautal - Weissensee

Ewald Tschabitscher
Obmann WVA

Schutz unserer Natur

Sehr geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger der Mitgliedsgemeinden des Wartungsverbandes Abwasserentsorgung Oberes Drautal - Weißensee!

Zur Erfüllung der umweltgerechten Ensorgung unseres Abwassers und zum Schutz unserer Natur, wird unser Wartungsverband durch eine von den Mitgliedsgemeinden Steinfeld, Weißensee, Greifenburg, Berg, Dellach, Irschen und Oberdrauburg beschlossenen Satzung genauestens geregelt und von der zuständigen Fachabteilung der Kärntner Landesregierung ständig begleitet und geprüft. In den Satzungen sind die Rechte und Pflichten aller Mitgliedsgemeinden, sowie auch die des Wartungsverbandes selbst, geregelt. Die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorgaben in der Abwasserreinigung zum Schutze unserer wunderbaren Natur ist oberstes Gebot im Betrieb und der Wartung der drei Verbandskläranlagen Irschen, Dellach und Steinfeld. Der Sitz des Wartungsverbandes ist in der Leitkläranlage Dellach/Drau. Von dort aus werden sämtliche Maßnahmen geplant und koordiniert.

Der Abwasserverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechtes und darf in seiner Betriebsführung selbst keine Gewinne erwirtschaften. Die Mitgliedsgemeinden sind verpflichtet, alle anfallenden Kosten, die der Betrieb und die Wartung der Kläranlagen mit sich bringt, laut den in der Satzung festgelegten anteiligen Kostenschlüssel abzudecken. Neben dem Betrieb und der Wartung der drei Kläranlagen hat unser Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal - Weißensee auch die Betreuung und Wartung der einzelnen Kanalisationssysteme aller Mitgliedsgemeinden (außer der Gemeinde Weißensee) übernommen. Die in diesem Bereich anfallenden Kosten werden zur Gänze den jeweiligen Mitgliedsgemeinden weiterverrechnet.

Die anteiligen Kosten für den Betrieb und der Wartung der drei Kläranlagen, sowie die gemeindespezifischen Kosten für die Wartung und Betgtreuung der Kanalanlagen sind Teile der Kanalgebühren, die von den einzelnen Mitgliedsgemeinden den Gemeindebürgern weiterverrechnet werden. Die Aufgaben des Wartungsverbandes, der Betrieb und die Instandhaltung der drei Kläranlagen und der Kanalisationsanlagen der Mitgliedsgemeinden werden durch speziell ausgebildete Mitarbeiter (Klärfacharbeiter) erfüllt. Unser ambitioniertes, bestens ausgebildetes Team ist unser Garant für eine wirtschaftliche Betriebsführung und Aufrechterhaltung unseres Abwassersystems. Unseren Mitarbeitern Gernot Ortner, Gernot Angerer, Stefan Hassler und Martin Niedermüller, die ihre Aufgaben unter der Führung unseres Geschäftsführers Hannes Hassler zur vollsten Zufriedenheit der Vertreter der Mitgliedsgemeinden erfüllen, ist für ihre zuverlässige Arbeit besonderer Dank auszusprechen. Sie sind die Stützen unseres Wartungsverbandes.

„Nur" Leitungswasser?

Oftmals folgt auf die Frage „Was darf ich zum Trinken bringen" die Antwort „Nur Leitungswasser bitte".

Hannes Hassler
Geschäftsführer WVA

Diese Antwort allerdings sollte jeden von uns etwas zum Nachdenken anregen. „Nur Leitungswasser" spiegelt in gewisser Weise unser Bewusstsein zum Wasser wider. Trinkwasser ist bei uns in höchster Qualität und in schier endlosen Mengen vorhanden und wird als Selbstverständlichkeit wahrgenommen. Das flächendeckende Netz an Kläranlagen in Österreich trägt dazu bei, dass dieser Zustand auch für unsere nachkommenden Generationen erhalten bleibt.

In vielen Ländern dieser Welt wäre es einfach undenkbar, bedenkenlos den Wasserhahn aufzudrehen und einen Schluck Wasser zu genießen, ohne gesundheitliche Schäden davon zu tragen.

Die Kläranlagen des Wartungsverbandes Abwasserentsorgung Oberes Drautal Weissensee an den Standorten Irschen, Dellach und Steinfeld erfüllen die hohen gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Reinigungsleistung nun schon seit mehr als 10 Jahren. Die Anlagen sind technisch auf einem sehr hohen Niveau ausgestattet und bedürfen ständiger Wartung und Instandhaltung.

An dieser Stelle möchte ich den großen persönlichen Einsatz meiner Mitarbeiter hervorheben. Der tägliche Umgang mit Abwässern ist vorsichtig gesagt, nicht jedermanns Sache. Ein 24h Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen erfordert das Hintenanstellen von Familie, Freizeit und persönlichen Interessen.

Um die Arbeit meiner Mitarbeiter nicht zusätzlich zu erschweren und die Kläranlagen und das Kanalnetz möglichst kosteneffizient betreiben zu können, appelliere ich an alle Mitbürger, sorgsam zu überlegen, was man über das WC oder den Abfluss entsorgt. Genauere Informationen finden sich auf den nachfolgenden Seiten dieser Broschüre. Denn es ist unser aller Auftrag, die Sauberkeit unserer Seen und Flüsse auch in Zukunft aufrechtzuerhalten.

Wartungsverband
Abwasserentsorgung
Oberes Drautal - Weissensee

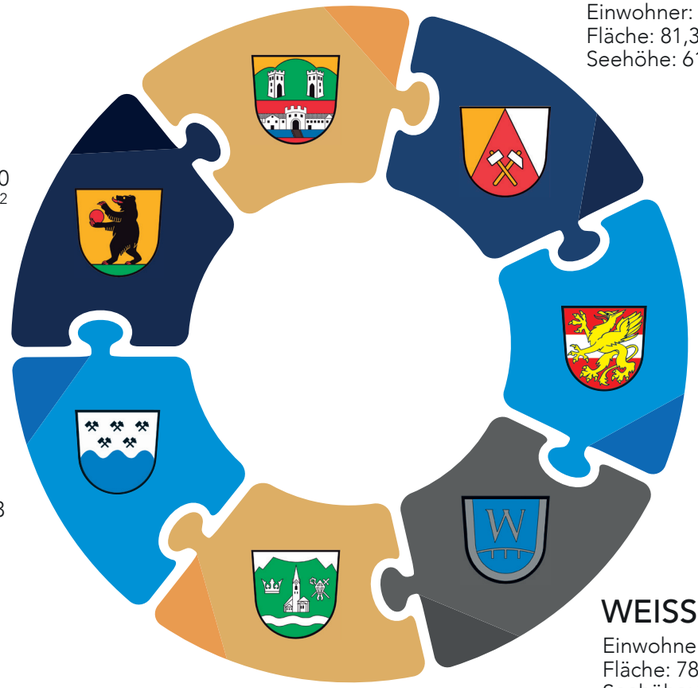
7 Gemeinden

3 Kläranlagen

60 Pumpstationen

Das Team des WVA

Mitgliedsgemeinden



OBERDRAUBURG
Einwohner: 1.190
Fläche: 69,93km²
Seehöhe: 632m

STEINFELD
Einwohner: 2.036
Fläche: 81,31km²
Seehöhe: 617m

IRSCHEN
Einwohner: 2.080
Fläche: 33,34km²
Seehöhe: 801m

GREIFENBURG
Einwohner: 1.718
Fläche: 76,28km²
Seehöhe: 644m

DELLACH
Einwohner: 1.603
Fläche: 76km²
Seehöhe: 600m

WEISSENSEE
Einwohner: 760
Fläche: 78,1km²
Seehöhe: 930m

BERG
Einwohner: 1.279
Fläche: 54,27km²
Seehöhe: 692m

Gesamtinvestitionskosten

zur Errichtung von Käranlagen und Kanalnetz

Die hier genannten Kosten beziehen sich auf den Bau der Kläranlagen und die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlagen (Pumpstationen und Kanalisation).

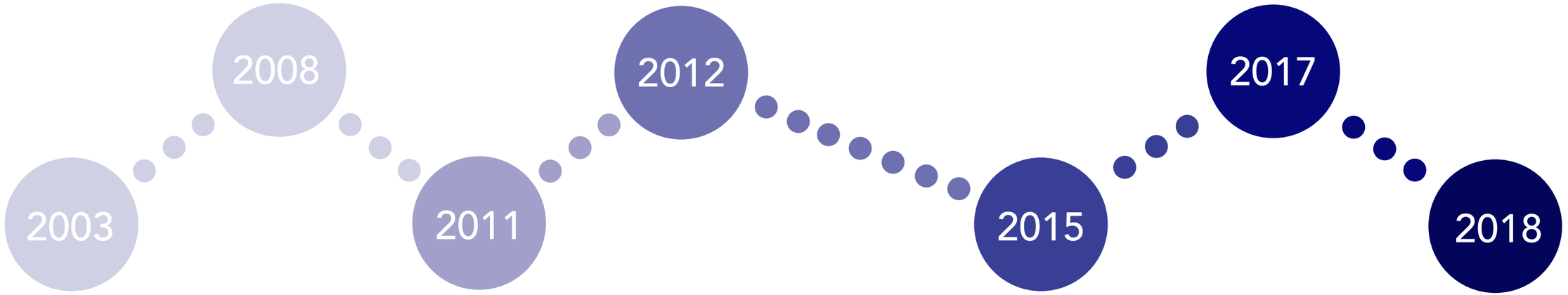
Gesamt: 62.949.700 €

Länge des Kanalnetzes der einzelnen Gemeinden:

Oberdrauburg:	38km
Irschen:	44km
Dellach:	34km
Berg:	38km
Greifenburg:	35km
Steinfeld:	39km
Weissensee:	39km

Die Längenangaben wurden gerundet und entsprechen der Summe von Freispiegelkanal und Druckleitungen.

Meilensteine der Geschichte



Neubau
Die Kläranlage Irschen wird gebaut.

Neubau
Die Kläranlagen Dellach und Steinfeld werden gebaut.

Eigenständigkeit
Der Wartungsverband wird zu einer eigenständigen Verbandsorganisation.

Zubau
Die Kläranlage Irschen wird um ein Belebungsbecken erweitert

Benchmarking
Der WVA nimmt an einem österreichweiten Leistungsvergleich teil und erzielt die Note “Sehr gut”.

Team
5 Klärfacharbeiter finden im WVA eine dauerhafte Anstellung.

Komplettierung
99,3% der Haushalte sind an das Kanalnetz angeschlossen.

Wie funktioniert eine Kläranlage?

Das Abwasser durchläuft in einer Kläranlage grundsätzlich 4 Reinigungsstufen. Auf der rechten Seite sind die einzelnen Verfahrensschritte bildlich dargestellt.

01 MECHANISCHE REINIGUNG
Vorreinigung durch Entfernung von Feststoffen, Fett und mineralischen Anteilen.

BIOLOGISCHE REINIGUNG 02
Organische Abwasserinhaltsstoffe werden mit Hilfe von Bakterien und Mikroorganismen abgebaut.

03 CHEMISCHE REINIGUNG
Entfernung von Phosphorverbindungen.

SCHLAMMBEHANDLUNG 04
Vererdung bzw. Trocknung des Überschuss-schlammes und weiterführende Entsorgung.

1

2

3

4

„Die Marktgemeinde Oberdrauburg hat in den Jahren 2008 bis 2019 die Kanalisationsanlage Oberdrauburg mit einer Länge von ca. 38 Kilometer errichtet. Die Abwasserentsorgung ist von Zwickenberg über Oberdrauburg bis Flaschberg, Unterpirkach gewährleistet. Mir ist es ein Anliegen allen Grundbesitzern, dem Planungsbüro DI Olsacher und allen Baufirmen ein herzliches Dankeschön auszusprechen, dass dieses wichtige Großprojekt für die Bürgerinnen und Bürger von Oberdrauburg problemlos und unfallfrei abgewickelt wurde.“

Stefan Brandstätter, Bürgermeister Oberdrauburg

„Er ist einer der bedeutendsten Einrichtungen unserer Kommunen und doch weitgehend unbeachtet. Und tatsächlich: wer macht sich im Alltag schon Gedanken darüber, was mit dem Abwasser passiert, das völlig problemlos aus unseren Wohnungen und Häusern verschwindet? Wie so vieles in unserer technologisierten Welt betrachten wir auch die Entsorgungsfrage als Selbstverständlichkeit. Der WVA Oberes Drautal Weissensee gilt heute als Vorzeigeverband, der uns unter Einsatz neuester Techniken eine effektive, kostengerechte und vor allem umweltfreundliche Abwasserreinigung garantiert. Darauf dürfen alle Verantwortlichen der beteiligten Gemeinden wirklich stolz sein!“

Wolfgang Krenn, Bürgermeister Berg im Drautal

„Mit der Errichtung des Kanalisationsnetzes und der Schaffung von gemeinsamen Kläranlagen der Gemeinden im Oberen Drautal wurde ein wichtiger Schritt zur Erhaltung und zum Schutz unserer Natur gesetzt. Durch die fachgerechte Ableitung und Entsorgung der häuslichen Abwässer ist auch für die nachkommenden Generationen eine intakte Natur und vor allem aber sauberes Grundwasser sichergestellt. Die Arbeit des Wartungsverbandes Oberes Drautal kann in diesem Zusammenhang gar nicht hoch genug gewertet werden. “

Sepp Brandner, Bürgermeister Greifenburg

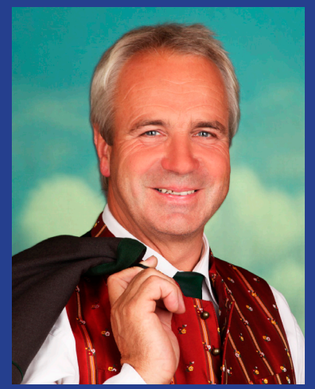
Funktionsweise Vererdungsbeet

Die Klärschlammvererdung ist ein kostengünstiges, biologisches Entwässerungsverfahren, wobei flüssiger, organisch stabilisierter Klärschlamm auf ein, zum Untergrund hin abgedichtetes, schilfbepflanztes Schlammvererdungsbeet aufgebracht wird. Der flüssige Anteil , das sogenannte Filtrat Wasser, durchsickert einen speziell aufgebauten Bodenfilterkörper und wird über ein Drainagesystem zur Kläranlage zurückgeführt. Die Feststoffe verbleiben im Beet und werden durch die Schilfpflanzen weiter entwässert. Mikroorganismen im Bodenaufbau des Vererdungsbeetes reduzieren die Masse des letztendlich zu entsorgenden Klärschlammes.

Kläranlage Dellach

Die Kläranlage Dellach reinigt die Abwässer der Gemeinden Berg & Dellach und ist ausgelegt für 7.800 Einwohnergleichwerte. Zwei Belebungsbecken mit je 1.700m³ und zwei Nachklärbäcken mit je 470m³ sorgen für die biologische Reinigung des Abwassers. Der überschüssige Klärschlamm wird in eines von 3 Vererdungsbeeten aufgebracht und entwässert bzw. behandelt (Funktionsweise Vererdungsbeet siehe Seite 15).

Erbaut:	2008
Haushalte:	950
Jährlich gereinigtes Abwasser:	162.000m³
Gesamtlänge Kanalnetz:	67,3 km



„Die Mitgliedschaft der Gemeinde Dellach beim WVA mit ihren bestens ausgebildeten und engagierten Klärfacharbeitern stellt sicher, dass unsere Kanalisationsanlagen optimal betreut und in Stand gehalten werden. Auch hinsichtlich einer sparsamen und zweckmäßigen Aufgabenerledigung ist dieser Zusammenschluss der Oberdrautaler Gemeinden nur zu begrüßen. Besten Dank an alle Mitarbeiter und Funktionäre für Ihren Einsatz."

Johannes Pirker, Bürgermeister Dellach im Drautal

Kläranlage Steinfeld

Die Kläranlage Steinfeld umfasst die Gemeinden Steinfeld, Greifenburg und Weissensee. Mit zwei Belebungsbecken mit je 2.900m^3 und zwei Nachklärbäcken mit je 800m3 ist sie die größte Kläranlage des Wartungsverbandes Oberes Drautal - Weissensee. Der Schlamm wird im Gegensatz zu den anderen beiden Verbandskläranlagen mittels einer Schlammzentrifuge gepresst und einer gesonderten Entsorgung zugeführt.

Erbaut:	2008
Haushalte:	1.850
Jährlich gereinigtes Abwasser:	390.000m^3
Gesamtlänge Kanalnetz:	113km
Jährliche Klärschlammmenge:	430t

„Weissensee hat sich bereits in den 70er Jahren für eine kostengünstige Gemeinschaftslösung zur Entsorgung der Abwässer mit den Drautaler Gemeinden eingesetzt. Nach vielen Jahren und Projektstudien ist die für die 7 Mitgliedsgemeinden wohl zweckmäßigste und wirtschaftlichste ARA in Steinfeld von nunmehr bald schon 10 Jahren errichtet und in Betrieb genommen worden. Für die perfekte Instandhaltung bedanke ich mich im Namen der Gemeinde Weißensee ganz besonders bei allen Mitarbeitern und bei meinen Bürgermeisterkollegen im Abwasserband für die sehr gute Zusammenarbeit.“

Gerhard Koch, Bürgermeister Weissensee

Kläranlage Irschen

Die Kläranlage Irschen ist für die Gemeinden Irschen und Oberdrauburg zuständig. Die Verfahrenstechnik der Anlage unterscheidet sich von den beiden anderen Verbandskläranlagen insofern dass die biologische Reinigung in nur einem Reaktor stattfindet (sog. „SBR-Verfahren"). Der Klärschlamm wird wie in der Kläranlage Dellach in 3 Vererdungsbeeten behandelt und entwässert. Die Anlage wurde im Jahr 2012 erweitert und hat nun eine Kapazität von 4.950 Einwohnergleichwerten.

Erbaut:	2003
Haushalte:	2.000
jährlich gereinigtes Abwasser:	157.000m^3
Gesamtlänge Kanalnetz:	73,5km

„Vor mehr als 10 Jahren war das Projekt der Abwasserentsorgung unserer Gemeinde eine große Herausforderung. Mit der Errichtung einer eigenen Kläranlage hatte die Gemeinde Irschen auch eine Vorreiterrolle einer dem Stand der Technik entsprechenden Abwasserentsorgung im oberen Drautal eingenommen. Der Zusammenschluss zu einem Wartungsverband sichert eine wirtschaftliche und gut funktionierende Betreuung und Wartung aller Anlagen der 7 Mitgliedsgemeinden."

Gottfried Mandler, Bürgermeister Irschen

Laborarbeit

Die Abwasserreinigung unterliegt in Österreich zahlreichen gesetzlichen Vorgaben und Emissionsgrenzwerten. Um sicherzustellen, dass keine gesundheits- oder umweltgefährdenden Stoffe in den Wasserkreislauf gelangen, bedarf es einer zuverlässigen und ständigen Abwasseranalytik.

Im zentralen Labor der Leitkläranlage Dellach werden die Abwasser- und Belebtschlamm Proben der 3 Verbandskläranlagen untersucht und ausgewertet. Die Ergebnisse der Abwasser und Belebtschlamm Analysen dienen den Klärwärtern als Grundlage für eine stabile und effektive Steuerung der Anlagen und der Früherkennung von Prozess-Störungen bei der Abwasserreinigung.

Die Qualität der Messungen wird mehrmals pro Jahr durch eine externes Labor überprüft.

Applied Chemicals International Group
Technical Service is our Success

- Schneckenpressen der Superlative – Komplettlösungen und sämtliche Anlagenkomponenten zur maschinellen Schlammentwässerung
- Flockmittel, Eisensalze und Aluminiumsalze und Spezialchemikalien mit optimaler Beratung - lässt Ihre Anlagen ruhig und problemlos werden
- Geruchsbekämpfung und Geruchsbeseitigung durch professionelle Neutralisation - ohne Geruchsüberdeckung und hohen Investitionen – zur raschen und kostengünstigen Problemlösung
- Chemische Verfahrenstechnik zur Abwasser- und Schlammbehandlung
- Solare Klärschlammtrocknung
- Kundendienst und rasche professionelle Hilfestellung und Beratung sind das Geheimnis unseres Erfolges – rufen Sie uns an!

Applied Chemicals Austria
A-1147 Wien, Wolfgang Pauli-Gasse 3,
T +43 1 979 3473 0, F +43 1 979 3473 14555
office-wien@acat.com

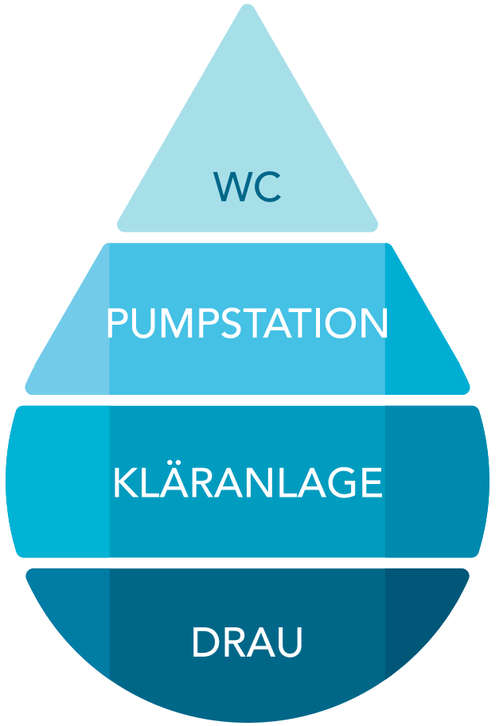
acat.com

Wasser - unser höchstes Gut

Dass es ohne Wasser kein Leben gibt, ist hinlänglich bekannt. Auch, dass wir in dieser Hinsicht im Luxus leben, da uns der Zugang zu sauberem Wasser jederzeit möglich ist. Hier gibt es interessante Fakten rund um das flüssige Gold.

Der Weissensee: Badesee mit Trinkwasserqualität

Der Weg des Wassers



WC

Das Abwasser findet nach der Spülung seinen Weg durch das Abflussrohr des WCs in die Kanalisation...

Pumpstation

...und sammelt sich je nach Lage des Haushaltes in einer der 60 Pumpstationen des WVA.

Kläranlage

Von den Pumpstationen kommt das gesammelte Abwaser zur zugehörigen Kläranlage und wird dort gereinigt.

Drau

Nach der Aufbereitung findet das Wasser schließlich seinen Weg in die Drau, fließt von dort weiter in die Donau und mündet schließlich im Schwarzen Meer.

„Denk KLObal - schütz' den Kanal"

Eine Initiative des Landes Kärnten.

Hohe Summen an Mehrkosten entstehen jährlich durch missbräuchliche Verwendung der Kanalisation. Die Initiative „Denk KLObal, schütz' den Kanal" setzt auf Bewusstseinsbildung und Aufklärung nun auch in Kärnten.

Kärntenweit sorgen jährlich 2.500t Rechengut, 2.000t Kanalräumgut und unerlaubte Fremdwassereinleitung für 4 Mio. Mehrkosten! Kosten, die zu einem Anstieg der Kanalbenützungsgebühren führen und somit Kärntens Bürgerinnen und Bürger zur Last fallen.

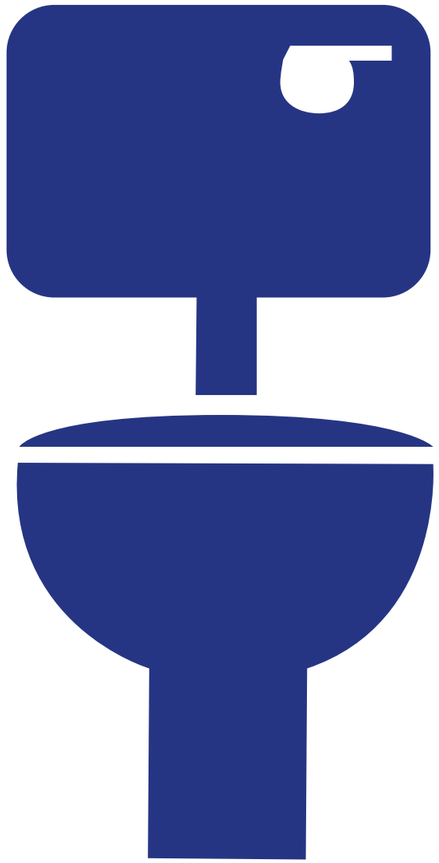
Auch beim Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal Weissensee kommt es immer wieder zu Störungen der Pumpstationen und der Kläranlagen, vielfach verursacht durch illegal eingebrachte Stoffe und Gegenstände, die ihren Weg über die Toilette in das öffentliche Kanalnetz finden.

!! DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL !!

Verstopfung einer unserer Pumpen: Vor allem Hygieneartikel und Feuchttücher führen zu Verstopfungen und zum vorzeitigen Verschleiss der Pumpen. Die Pumpen müssen dann von unseren Mitarbeiten unter schwierigsten Bedingungen wieder instand gesetzt werden. Aber auch Essensreste, Kreditkarten, Kondome, Damenbinden und vieles mehr wird leider häufig über das WC entsorgt.

Für eine ordnungsgemäße Benützung unserer Kanalisation dankt Ihnen der Wartungsverband und Ihr Geldbörserl!

Was gehört nicht ins WC?



Was nicht?	Wohin dann?
Hygieneartikel - zB. Binden, Tampons, Windeln, Wattestäbchen, Präservative, Pflaster, Slipeinlagen	Restmülltonne
Kosmetikartikel - zB. Kosmetik- und Feuchttücher	Restmülltonne
Textilien - zB. Strumpfhosen, Unterwäsche, Schuhe	Restmüll oder Altkleidersammlung
Giftstoffe - zB. Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Pestizide, Desinfektionsmittel, Abflussreiniger	Altstoffsammelzentrum
Problemstoffe - zB. Farben, Lacke, Zement, Bauschutt, Mineralöle, Säuren und Laugen, Chemikalien, Akkus, Batterien, Lösungsmittel, Wasch- und Reinigungsmittel (außer biologisch abbaubar)	Altstoffsammelzentrum
Speisereste - zB. Essensreste, Speiseöle, Frittierfett, verdorbene Lebensmittel	Biotonne bzw. ÖLI
Scharfe Gegenstände - zB. Rasierklingen, Spritzen	Altstoffsammelzentrum
Sonstiges - zB. Katzenstreu, Zigarettenkippen, Flaschenverschlüsse, Kleintiermist	Restmülltonne

Geschäftsstelle Greifenburg | Hauptstraße 10 | T: 05 09 09-8250

volksbank-kaernten.at

MAG. GERALD RAINER-HARBACH

WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER · STEUERBERATER · UNTERNEHMENSBERATER

A-9800 Spittal an der Drau
Burgplatz 6/3

Telefon: 0 47 62 / 20 72
Telefax: 0 47 62 / 20 72-15
E-mail: office@rainer-harbach.co.at

LET'S DOIT

LIENZ-DEBANT

Glocknerstraße 4, beim „Fassl“,
Tel. 04852/72930-0, lienz@lets-doit.at

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber / Für den Inhalt verantwortlich:

Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal - Weissensee
GF Hannes Hassler
Dellach 197 / 9772 Dellach
T: 04714/29997
E: wva-odw@ktn.gde.at
H: www.wv-oberesdrautal.at

Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Bild- und Fotorechte:

(c) Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal - Weissensee, (c) Marktgemeinde Steinfeld, (c) Marktgemeinde Greifenburg, (c) Gemeinde Weissensee, (c) Gemeinde Berg im Drautal, (c) Gemeinde Dellach im Drautal, (c) Gemeinde Irschen, (c) Marktgemeinde Oberdrauburg, (c) Weissensee Information, (c) Amt der Kärntner Landesregierung - Denk KLObal, eine Initiative des Landes Kärnten, (c) Infographics by TheSeamuss via Creative Market, (c) Water Wave Backgrounds by pongsakornjun via Creative Market

Konzeption/grafische Gestaltung:

Three Little Birds e.U. - Marketing für KMUs
Alexandra Mandler, BA
Steindorf 22 / 9812 Pusarnitz
alexandra@threelittlebirds.at
www.threelittlebirds.at

Druck: onlineprinters.de

**„Das Wasser ist ein freundliches Element für den,
der damit bekannt ist und es zu behandeln weiß.“**

- Johann Wolfgang von Goethe -